Pressemitteilung

Pressereferat
der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
http://www.wiesbaden.de/presse

5. Oktober 2017

Beruf & Bildung, Homepage

Multivisionsschau für Schulen

Das städtische Umweltamt hat für den 7. und 8. November die bundesweite Bildungskampagne „REdUSE – Über unseren Umgang mit den Ressourcen unserer Erde“ nach Wiesbaden geholt. Alle Wiesbadener Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 5 bis 12 sind dazu eingeladen, die Schau im Tattersall zu besuchen und darüber zu diskutieren, wie wir die Ressourcen unserer Erde nachhaltig und sparsam nutzen können.

Schulklassen können sich noch bis Sonntag, 15. Oktober, anmelden, sofern die Veranstaltung noch nicht ausgebucht ist. Weitere Informationen bietet der Umweltladen, Luisenstraße 19, Telefon (0611) 313600.

Die eindrucksvolle Multimediapräsentation vermittelt eingängig und anschaulich das Prinzip der Nachhaltigkeit und wird mithilfe von ansprechenden Texten, Sound- und Bildeffekten von erfahrenen Moderatoren und Nachhaltigkeitsexperten präsentiert. Die Multivision ist eine von der UNESCO offiziell anerkannte Maßnahme zur UN Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“. Sie wird durchgeführt vom Verein „die Multivision“, die in Hamburg beheimatet ist und dieses Projekt deutschlandweit an die Schulen bringt. Die Multivisionsschau ist schulform- und fächerübergreifend. Der Besuch der Veranstaltung ist kostenfrei.

Unser Wohlstand und unser Lebensstandard sind in höchstem Maße von

nachwachsenden und nicht nachwachsenden Ressourcen sowie vom Zugang zu sauberem Wasser und Energie abhängig. Viele Ressourcen sind bei steigender Nachfrage aber heute schon übernutzt. Neben der Problematik der Verfügbarkeit verschiedener Ressourcen gibt es viele ökologische und soziale Aspekte zu berücksichtigen. Damit Ressourcen gerechter verteilt werden und wir trotzdem weiterhin gut und glücklich auf unserem Planeten leben können, muss unser Lebensstil nachhaltiger werden. Die „Ressourcenfrage“ ist eine der größten Herausforderungen unserer Zeit.

+++